

4% Stadt-Anleihe vom 1.1. 1902, 9. Ausgabe. M. 1 200 000 in Stücken à M. 1000.
Zs.: 2/1., 1/7. Tilg.: Durch Verl. im Dez. (zuerst Dez. 1902) per 1/7. oder durch Rückkauf
mit jährl. mind. 2% und Zs.-Zuwachs binnen längstens 28 Jahren, verstärkte Tilg. sowie
Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Düren: Stadtkasse, Dürener Volksbank, Dürener Bank; Aachen:
Rhein.-Westfäl. Disconto-Ges.; Berlin: Nationalbank f. Deutschl., Delbrück Schickler & Co.;
Berlin u. Frankf. a. M.: Dresdner Bank. Einfef. in Berlin im Juni 1902. Kurs in Berlin
Ende 1902—1906: 103.50, 102.75, 102.50, 102.70, 102.25 %. Seit 2/1. 1907 mit 4% Anleihe
von 1900 zus.notiert. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

4% Stadt-Anleihe von 1899. M. 11 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 5000. Zs.: 1/3, 1/9. Tilg.: Von 1903 ab entweder durch freih. Ankauf oder Verl. im Febr. per 1/9. mit jährl. wenigstens 1.4% u. Zs.-Zuwachs binnen längstens 37 J., Verstärkung u. Totalkünd. zulässig. Zahlst. wie Anleihe vorher. Eingef. in Berlin im Jan. 1901. Kurs mit obiger Anleihe zus. notiert.